

Was ist ein Evangeliar?

Ein Evangeliar (= Evangelienbuch) ist ein liturgisches Buch mit dem Text der vier Evangelien des Neuen Testaments. Die Heilige Schrift, die Bibel, ist unentbehrlich für die Feier der Liturgie. In vielfältiger Weise greift die Liturgie auf die Bibel zurück: im Vortrag der Lesungen, im Psalmengesang, in den biblisch inspirierten Gebeten und Liedern und den aus der Bibel entnommenen Gruß- und Segensformeln. Das Zweite Vatikanische Konzil forderte in seiner Liturgiekonstitution: *„Auf dass den Gläubigen der Tisch des Gotteswortes reicher bereitet werde, soll die Schatzkammer der Bibel weiter aufgetan werden, so dass innerhalb einer bestimmten Anzahl von Jahren die wichtigsten Teile der Heiligen Schrift dem Volk vorge-tragen werden.“* (Nr. 51) Das Evangeliar wird beim feierlichen Einzug vom Diakon bzw. Lektor oder Zelebranten mitgetragen und auf dem Altar niedergelegt. Die Ehrfurcht vor dem darin sprechenden Herrn führte dazu, dass es im Mittelalter häufig kunstvoll geschrieben, illustriert und mit kostbaren Einbänden (Gold, Silber, Elfen-bein) versehen wurde. Seine ehrfürchtige Behandlung wird besonders bei der Evangeliumsprozession kund, indem es von Leuchterträgern begleitet, am Anfang der Verlesung signiert und inzensiert und zum Schluss geküsst wird.

Pressemitteilungen

Das KOLPING-EVANGELIAR bietet eine einmalige Chance, um für die Idee Adolph Kolpings und die eigene Kolpingsfamilie zu werben. Bisher sind wir der einzige kirchliche Verband, der eine solche Aktion im Vorfeld eines Jubiläums durchführt. In der örtlichen Presse sollte möglichst auf diese Aktion aufmerksam gemacht werden. Mögliche Presseartikel zur Aktion „KOLPING-EVANGELIAR“ zum 150. Jubiläum des Kolpingwerkes Diözesanverband Speyer:

KOLPING-EVANGELIAR kommt in die Gemeinde XY Ort XY. Die Kolpingsfamilie XY lädt am kommenden Sonntag, (*Datum*), alle Mitglieder und die gesamte Gemeinde ein, um das KOLPING-EVANGELIAR vorzustellen. Das Kolpingwerk im Diözesanverband Speyer hat am 8. Dezember 2013 in Kaiserslautern ein Evangeliar auf den Weg gebracht, um sich geistlich auf das 150-jährige Jubiläum im Jahr 2014 einzustellen. Das Evangeliar wird von Kolpingsfamilie zu Kolpingsfamilie weitergegeben. Ziel der Aktion ist, dass der Glaube die Kolpingsfamilien in Bewegung bringt und sie auf das Jubiläumsjahr geistlich einstimmt.

Feierliche Vorstellung des KOLPING-EVANGELIARS

Speyer / (Ort XY). Das Kolpingwerk im Diözesanverband Speyer hat sich für das anstehende 150. Jubiläum im Jahre 2014 etwas Besonderes überlegt. Am 8. Dezember 2013 wurde in der St. Martins-Kirche in Kaiserslautern während einer feierlichen Hl. Messe ein KOLPING-EVANGELIAR auf den Weg gebracht, das möglichst viele Kolpingsfamlien im Diözesanverband erreichen soll. Ziel der Aktion ist, dass der Glaube in den Kolpingsfamilien wieder neu angestoßen wird, indem sie über die Texte der Hl. Schrift ins Gespräch kommen. Nicht ohne Grund steht im Leitbild des Kolpingwerkes Deutschland: *„Das Evangelium Jesu Christi und der Glaube der Kirche sind Grundlagen unserer Arbeit.“* Diözesanpräses Andreas König will durch das KOLPING-EVANGELIAR diese Grundlagen mit Leben füllen. *„Als Kolpingsfamilien müssen wir uns immer neu an Jesus Christus und an seinem Wort ausrichten.“* Darüber hinaus werden die teilnehmenden Kolpingsfamilien eingeladen, nicht nur ein Sonntagsevangelium in das Evangeliar hineinzuschreiben, sondern auch selbst zu

Wort zu kommen. Auch die Kolpingsfamilie XY nimmt an der einmaligen Aktion teil. Das KOLPING-EVANGELIAR wurde am (*Datum*) 20XX in der Gemeinde XY feierlich vorgestellt und an die nächste Kolpingsfamilie übergeben.

Am 23. November 2014 soll das KOLPING EVANGELIAR in einem festlichen Gottesdienst im Speyerer Dom als Zeugnis gelebten Glaubens symbolisch an Diözesanbischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann übergeben werden.

Fürbitten:

Herr, unser Gott. Du hast dich in deinem Sohn geoffenbart. Seine Botschaft und sein Leben sind Ausdruck deiner Liebe zu uns. Wir bitten dich:

- Für die Kirche und alle, die im Dienst der Verkündigung stehen: Dass sie sich stets vom Geist des Evangeliums leiten lassen und die froh machende und befreiende Kraft des Wortes Gottes vermitteln. – Gott unser Vater: Wir bitten dich, erhöre uns.
- Für das Kolpingwerk im Diözesanverband Speyer, das sich mit dem Kolping-Evangeliar auf das 150-jährige Jubiläum vorbereitet: Dass das Wort Gottes den Glauben unserer Kolpingsfamilien in Bewegung bringt. –
- Für die Menschen, die sich schwer tun, an Gott zu glauben: Dass sie offen bleiben für die Stimme Gottes in unserer Zeit und dass wir ihnen glaubwürdige Zeugen sind bei der Suche nach dem Sinn ihres Lebens. –
- Für die Verstorbenen, die dem Wort Gottes vertraut haben: Dass sie nun einziehen in das himmlische Jerusalem. –

Guter Gott! Du suchst auch heute Menschen, die von dir sprechen und deine Liebe in Wort und Tat bezeugen. Du rufst uns von neuem in diesen Dienst, in dem der selige Adolph Kolping die Erfüllung seines Lebens gefunden hat. Dir sei Dank und Ehre in Ewigkeit. Amen.

Quelle:

Arbeitshilfe zum Evangeliar des Kolpingwerkes Diözesanverband Speyer